

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 13 (1959)

Heft: 6: Einfamilienhäuser, Ferienhäuser, Gemeinschaftszentren = Maisons familiales, maisons de vacances et centres communautaires = One-family houses, summer houses and community centers

Rubrik: Hinweise

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Küchen «nach Mass»



Eine Küche nach Maß, individuell geplant und arbeitstechnisch richtig angeordnet, ist der geheime Wunsch jeder Hausfrau. Diesen Wunsch zu verwirklichen ist unser ständiges Bestreben. Unsere enge Zusammenarbeit mit den Architekten und Installateuren bietet Ihnen die beste Gewähr für eine technisch und handwerklich saubere Lösung Ihres Problems. – Senden Sie uns einen Grundriß oder Situationsplan Ihrer Küche, und wir unterbreiten Ihnen gerne eine detaillierte Offerte.

TROESCH+CO-AG

Bern Eßfingerstrasse 10 Tel. 031 2 21 51
Zürich Ausstellungstrasse 80 Tel. 051 42 22 77
Basel Steinentorstrasse 26 Tel. 061 24 58 60



Nütze den Raum

ESBA-Pat. Wohnraumfenster

Neueste Konstruktion von Wohnraum- und Dachfenstern mit konstanter Entlüftung Ateliers, Bad Treppenhäuser, Garagen, WC Lagerhäuser usw.

Verlangen Sie Prospekte und weitere Auskünfte bei

Emil Schwertfeger
Basel

Pfeffingerstr. 82 Telefon 061/34 80 57

Silent Gliss-Spannfixschiene

An der diesjährigen Mustermesse war eine neue geräuschlose Vorhangschiene zu sehen, welche den Fachmann wie den Laien schlechthin verblüffte und begeisterte.

Diese unaufdringlich elegante, sehr schön profilierte Schiene kann mit einem ganz neuartigen Befestigungselement, einem sogenannten Spanner, auf jede Unterlage (Beton, Gips, Holz, Metall usw.) leicht, rasch und solid montiert werden. Das Vorhangprofil selbst wird nicht mehr gelocht und geschraubt. Nach erfolgter Montage bleiben die Befestigungselemente unsichtbar, so daß jedem Betrachter, der die Montage selbst nicht verfolgen konnte, rätselhaft bleibt, wie die Schiene überhaupt an der Decke hält.

So leicht und schnell, wie die Schiene montiert werden kann, läßt sie sich auch wieder demontieren.

Diese neue geräuschlose Vorhangschiene ist eine Neuerung und Weiterentwicklung innerhalb des Silent Gliss-Vorhangsystems der Firma F. J. Keller & Co., Metallwarenfabrik in Lyß. Diese Firma leistet seit Jahren recht eigentlich Pionierarbeit in der Entwicklung und Herstellung von geräuschlosen Vorhangeinrichtungen. – Auch diese neue, sogenannte Silent Gliss-Spannfixschiene wird, wie die bereits seit Jahren bewährten Silent Gliss-Vorhangprofile, bestimmt in aller Welt Anerkennung und Verbreitung finden.

Das neue Silent Gliss-Spannfix-Vorhangprofil erhielt denn auch schon für seine technischen und formalen Qualitäten an der diesjährigen Mustermesse vom Schweizerischen Werkbund die Auszeichnung «Die gute Form 1959».

Geberit-Spülkasten

Ein bemerkenswerter Fortschritt in der Geräuschbekämpfung

Der Lärm ist zu einem modernen Krankheitsreger geworden. Seine Bekämpfung ist daher ein dringliches Anliegen. In erster Linie gilt es Lärm zu vermeiden, oder auf ein erträgliches, nicht störendes Maß zu reduzieren. In zweiter Linie müssen unvermeidliche Geräusche eingedämmt, das heißt lokalisiert werden, so daß sie wiederum nicht als störend empfunden werden.

Auf dem Gebiete der WC-Anlagen ist das Problem der Geräuschbekämpfung besonders aktuell. Wir unterscheiden da zwei verschiedene Geräuscharten, nämlich Körper- und Luftschall. Wie schon das Wort sagt, wird der Körperschall zur Hauptsache durch den Baukörper fortgepflanzt und der Luftschall durch die Schwingungen in der Luft.

Der Körperschall wird also durch die Leitungen und das Bauwerk auf andere Räume übertragen und kann besonders belästigend sein.

Entscheidend für die Beurteilung der Geräusche bei Spüleinrichtungen ist, wie stark diese in anderen Räumen, das heißt neben, unter oder über den Räumen mit Klosett-Anlagen gehört werden, und wie stark sie als störend empfunden werden.

Die Firma Geberit & Cie. in Rapperswil am Zürichsee hat nun vor einiger Zeit mit dem serienmäßigen Einbau von Schwimmerventilen begonnen, die mit einem Ventil auslauf ausgerüstet sind, der eine Funktion ohne störende Geräusche gewährleistet. Verwendet wird das bekannte Geberit-Schwimmerventil mit O-Ring-Abdichtung, das sich im In- und Ausland seit vielen Jahren bestens bewährt hat. In ausgedehnten Versuchen wurde eine Konstruktion für das allmähliche Entspannen des ausfließenden Wassers gesucht. Mit dieser Neukonstruktion ist denn auch dieses Ziel erreicht worden. Die Fließgeräusche im Schwimmerventil sind auch bei hohem Wasserdruck auf ein derartiges Minimum reduziert worden, daß die Übertragung durch die Leitungen praktisch bedeutungslos geworden ist.

Hinweise

Neues Bauprojekt von Walter Gropius

Walter Gropius hat gemeinsam mit den Architekten Pietro Belluschi und Richard Roth den Plan für einen achteckigen Wolkenkratzer mit 52 Stockwerken entworfen, der hinter der Grand Central Station in New York errichtet werden soll.

Größter Kuppelbau der Welt in den USA errichtet

In Charlotte, North Carolina, wurde der größte Kuppelbau der Welt fertiggestellt. Es handelt sich um eine Sporthalle. Die Kuppel hat einen Durchmesser von 101 m und bedeckt eine Fläche von 8000 m². Sie besteht aus Aluminiumblechen und wird von 48 Betonpfählern getragen. Der gewaltige Kuppelbau gibt den Zuschauern ein Maximum an Sichtmöglichkeit. Der Blick wird durch keinerlei Pfeiler behindert. Die Spielfläche selbst mißt 30 x 65 m. Betonterrassen bieten Platz für 13 500 Zuschauer. ipi.

Jugoslawien baut neue Motels

Bemühungen Jugoslawiens um neue Auslandsäste haben dazu geführt, daß in einigen wesentlichen Kurorten Jugoslawiens Hotel- und Motelnbauten entstehen werden. Insgesamt sind für diese Zwecke 11 Milliarden Dinar (etwa 100 Millionen DM) vorgesehen.

Kommunaler Weltkongreß Berlin 1959

Der XIV. Internationale Gemeindekongreß des Internationalen Gemeindeverbandes findet in der Zeit vom 18. bis 23. Juni 1959 in Berlin statt. Das Generalthema dieser Tagung ist den sozialen Aufgaben der Gemeinden, vor allem der Jugend- und der Altersfürsorge, gewidmet. Der Internationale Gemeindeverband ist als umfassende Fachorganisation auf kommunalem Gebiet 1913 in Genf gegründet worden. Sein Sitz ist heute Den Haag, und die Niederlande stellen auch den Präsidenten in Professor Dr. P. J. Oud. Für die Vorbereitungsarbeiten des Kommunalen Weltkongresses 1959 ist ein Kongreßbüro in Berlin-Charlottenburg 2, Straße des 17. Juni 112, Ernst-Reuter-Haus, eingerichtet worden. Diese Stelle steht auch zu Auskünften zur Verfügung. Telefon 39 76 67 und 39 33 35, Apparat 4.

Liste der Fotografen

Baubehörde, Hamburg
Clari, Mailand
M. Coen, Marseille
Fortunati, Mailand
P. Grunert, Zürich
Hamburger Aerolloyd GmbH
M. Hellstern, Zürich
K. Helmer-Petersen, Kopenhagen
J. Kimpl, Ulm
A. Köster, Berlin-Lichterfelde West
G. Kurre, Ulm
M. Rand, Los Angeles
J. Shulmann, Los Angeles
Siegl, Ulm
Strüwing
Wm. J. Toomey
Stummer, Ulm
Waverley Studio, Galashields

Satz und Druck Huber & Co. AG. Frauenfeld